



**MARCHIVUM**

MANNHEIMS ARCHIV  
HAUS DER STADTGESCHICHTE  
UND ERINNERUNG



## **MARCHIVUM Druckschriften digital**

**General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung.  
1886-1916  
111 (1901)**

450 (27.9.1901) Abendblatt

[urn:nbn:de:bsz:mh40-92120](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-92120)





...aus dem demselben auf, auszurufen und neue Kräfte zu ... Er schielte ein. Als er erwachte, sah er sich von dem ...

Gerichtszeitung.

\* Nannheim, 26. Sept. (Strafkammer III.) Vor- ... Herr Landgerichtsdirektor Bengler. Vertreter der ...

Theater, Kunst und Wissenschaft.

Die großherzoglich badische Kammerfräulein Frau Luise ... ist von Herrn Direktor Maurice Grau für die kommende Saison ...

Neueste Nachrichten und Telegramme.

\* Berlin, 26. Sept. Die Kanalfahrt des ... Jarenpaars hat, wie das „S. Z.“ hört, den Leitern der ...

Privat-Telegramme des „General-Anzeiger.“

\* Bad Nauheim, 27. Sept. Heute Nacht erkrankte ... im höchsten Grade ein Herr A. H. aus Frankfurt a. M. Seine ...

Deutsche Chinamäster in Cesterreich.

\* Wien, 27. Sept. Das zweite Bataillon des ... 2. Ostasiatischen Infanterie-Regiments traf um 11 1/2 Uhr ...

Der Burenkrieg.

\* London, 27. Sept. In der Depesche im ... über Kitcheners Entlassung muß es heißen: Die ...

Wannheimer Effektenbörse vom 27. Sept. (Offizieller Bericht.)

Die Börse war heute wieder sehr still und ... veränderungen nicht zu verzeichnen.

Die Gaudenieder von Wilsendrus.

Wilsendrus scherzt. Er verleiht sich. Alle Vögel, alle großen ... Worte hat er ab -- er wählt sich ein schickliches Thema aus dem Leben ...

...und gelungene Figur, der seltsame Beschnitt und Lumpenfaktor ... Schmalenbusch fand in Richard Weller einen recht launigen und ...

General-Anzeiger.

...P. Ser. Ein Anzettel soll noch mitgeteilt werden zu ... kommen der Besucher des „Modernen Theaters“.

Neueste Nachrichten und Telegramme.

\* Berlin, 26. Sept. Die Kanalfahrt des ... Jarenpaars hat, wie das „S. Z.“ hört, den Leitern der ...

Privat-Telegramme des „General-Anzeiger.“

\* Stuttgart, 27. Sept. Die württembergischen ... Handelkammern traten heute zum 1. Handels- ...

Deutsche Chinamäster in Cesterreich.

\* Wien, 27. Sept. Das zweite Bataillon des ... 2. Ostasiatischen Infanterie-Regiments traf um 11 1/2 Uhr ...

Der Burenkrieg.

\* London, 27. Sept. In der Depesche im ... über Kitcheners Entlassung muß es heißen: Die ...

Wannheimer Effektenbörse vom 27. Sept. (Offizieller Bericht.)

Die Börse war heute wieder sehr still und ... veränderungen nicht zu verzeichnen.

Die Gaudenieder von Wilsendrus.

Wilsendrus scherzt. Er verleiht sich. Alle Vögel, alle großen ... Worte hat er ab -- er wählt sich ein schickliches Thema aus dem Leben ...

General-Anzeiger.

...P. Ser. Ein Anzettel soll noch mitgeteilt werden zu ... kommen der Besucher des „Modernen Theaters“.

Neueste Nachrichten und Telegramme.

\* Berlin, 26. Sept. Die Kanalfahrt des ... Jarenpaars hat, wie das „S. Z.“ hört, den Leitern der ...

...Papst in Umlauf befindlichen Gerüchte für unwahr. Der ... Papst sei bei sehr guter Gesundheit und gäbe sich täglich den ...

General-Anzeiger.

...P. Ser. Ein Anzettel soll noch mitgeteilt werden zu ... kommen der Besucher des „Modernen Theaters“.

Neueste Nachrichten und Telegramme.

\* Berlin, 26. Sept. Die Kanalfahrt des ... Jarenpaars hat, wie das „S. Z.“ hört, den Leitern der ...

Privat-Telegramme des „General-Anzeiger.“

\* Stuttgart, 27. Sept. Die württembergischen ... Handelkammern traten heute zum 1. Handels- ...

Deutsche Chinamäster in Cesterreich.

\* Wien, 27. Sept. Das zweite Bataillon des ... 2. Ostasiatischen Infanterie-Regiments traf um 11 1/2 Uhr ...

Der Burenkrieg.

\* London, 27. Sept. In der Depesche im ... über Kitcheners Entlassung muß es heißen: Die ...

Wannheimer Effektenbörse vom 27. Sept. (Offizieller Bericht.)

Die Börse war heute wieder sehr still und ... veränderungen nicht zu verzeichnen.

Die Gaudenieder von Wilsendrus.

Wilsendrus scherzt. Er verleiht sich. Alle Vögel, alle großen ... Worte hat er ab -- er wählt sich ein schickliches Thema aus dem Leben ...

General-Anzeiger.

...P. Ser. Ein Anzettel soll noch mitgeteilt werden zu ... kommen der Besucher des „Modernen Theaters“.

Neueste Nachrichten und Telegramme.

\* Berlin, 26. Sept. Die Kanalfahrt des ... Jarenpaars hat, wie das „S. Z.“ hört, den Leitern der ...

...Papst in Umlauf befindlichen Gerüchte für unwahr. Der ... Papst sei bei sehr guter Gesundheit und gäbe sich täglich den ...

General-Anzeiger.

...P. Ser. Ein Anzettel soll noch mitgeteilt werden zu ... kommen der Besucher des „Modernen Theaters“.

Neueste Nachrichten und Telegramme.

\* Berlin, 26. Sept. Die Kanalfahrt des ... Jarenpaars hat, wie das „S. Z.“ hört, den Leitern der ...

Privat-Telegramme des „General-Anzeiger.“

\* Stuttgart, 27. Sept. Die württembergischen ... Handelkammern traten heute zum 1. Handels- ...

Deutsche Chinamäster in Cesterreich.

\* Wien, 27. Sept. Das zweite Bataillon des ... 2. Ostasiatischen Infanterie-Regiments traf um 11 1/2 Uhr ...

Der Burenkrieg.

\* London, 27. Sept. In der Depesche im ... über Kitcheners Entlassung muß es heißen: Die ...

Wannheimer Effektenbörse vom 27. Sept. (Offizieller Bericht.)

Die Börse war heute wieder sehr still und ... veränderungen nicht zu verzeichnen.

Die Gaudenieder von Wilsendrus.

Wilsendrus scherzt. Er verleiht sich. Alle Vögel, alle großen ... Worte hat er ab -- er wählt sich ein schickliches Thema aus dem Leben ...

General-Anzeiger.

...P. Ser. Ein Anzettel soll noch mitgeteilt werden zu ... kommen der Besucher des „Modernen Theaters“.

Neueste Nachrichten und Telegramme.

\* Berlin, 26. Sept. Die Kanalfahrt des ... Jarenpaars hat, wie das „S. Z.“ hört, den Leitern der ...

# Amts- und Kreis-Verköndigungsblatt.

## Das Kochen mit Gas

bietet gegenüber der Feuerung mit festen und flüssigen Stoffen folgende wesentliche Vorzüge:

1. **Begleichzeitigkeit:** Das Gas ist zu jeder Stunde des Tages und der Nacht an Ort und Stelle zur Verfügung. Das schnelle Herbeischaffen und Zerfließen von Holz und Kohle, sowie das Einfeuern dieser Materialien fällt gänzlich fort. Ganz besonders macht sich die Raschheit der Gaskochung in der wärmeren Jahreszeit geltend.

2. **Sofortige Entwicklung der ganzen Hitze:** Nach dem Öffnen des Hahnes und dem Entzünden des aus dem Brenner kommenden Gases wird sofort maximale Hitze in jeder beliebigen Stärke erzeugt. Es ist also nicht notwendig, schon längere Zeit vor Beginn des Kochens das Feuer anzumachen um den Feuertopf zu bekommen, ebenso fällt das Schüren des Feuers und Nachlegen von Brennmaterial fort. In 5-10 Minuten ist der Kessel, in einer Stunde das Mittagessen einer bürgerlichen Haushaltung fertig, es spart also die Hausfrau täglich viele Zeit.

3. **Reinheit:** Rauch, Ruß, Staub und Asche — dies unangenehme Begleiter der Kohlenfeuerung — sind nicht vorhanden.

4. **Unabhängigkeit vom Feuerpersonal:** Das Gasfeuer steht jederzeit zur Verfügung, kann nach Verleihen ohne irgend welche Mühe geregelt oder gelöscht werden. Löpfe und Pfannen bleiben frei von Ruß. Es ist nicht nötig, eine zweite Person zur Stelle zu haben, die neues Brennmaterial herbeischafft.

5. **Sparamer und billiger Betrieb:** Durch entsprechende Schmählung kann der Verbrauch an Gas eingespart und durch gleiches Aussehen des Rahmens sofort zum Ausschicken gebracht werden. Bei vernünftiger Behandlung der Apparate ist das Gasfischen billiger oder doch nicht teurer als Kohlenfischen, Petroleum oder Spiritus.

6. **Schmächtigkeit der Fleischspeisen:** Dadurch, daß die Hitze sofort auf das Fleisch einwirkt, schließen sich die Poren des Fleisches und der ganze Saft bleibt im Braten und wird derselbe infolge dessen so schmackhaft und saftig, wie er auf einem anderen Herde niemals hergestellt werden kann.

**Wichtigster Vorzug** ist die außerordentliche Bequemlichkeit des Gaskochens bei den fleißigen Hausfrauen. Denn die Gaskocher, die bei uns am meisten verbreitet sind, haben ein sehr leichtes, praktisches, kompaktes System in 5 Jahren am 1. April 1902 von 200.000 auf 2.400.000 ab und die Zahl der Kesselbauer auf das Ende der 1900er Jahre auf 6150 geschätzt ist.

Um das Kochen mit Gas zu erleichtern, hat der Stadtrat schon vor einigen Jahren gebietet, daß von dem Gasanbieter für das Koch- und Heizgas zum gleichen ermäßigten Preise von 12 Pfg. (statt 18 Pfg.) pro cbm auch eine Flamme zur Verlebung des Küchentraumes gestellt werden darf.

Demnach wird in allen Fällen, in welchen für das erste Jahr ein Mindestverbrauche von 200 cbm (5 1/2 Pfg. = 10 Mk.) garantiert wird, von uns der Gaskocher einschließlich Rohren, Leitägen, Montage, event. auch mit Zugabe von 3 Meter Leitungsrohr kostenlos gestellt.

Wegen der untern Einrichtung und der Lieferung von Koch- und Heizgasanlagen wolle man sich an einen hiesigen Privat-Instalateur wenden; auch sind wir gerne bereit, dem int. Publikum mit unserem Rat zu dienen.  
Mannheim, den 20. April 1901

Die Direction der Stadt. Gas- u. Wasserwerke.

## Bekanntmachung.

Die Gesuchen um Aufstellung von Kochgasmessern gehen fortgesetzt zahlreich ein. In vielen Fällen wird das unverzügliche Ergehen der Uhr sogar schon für den Tag gewünscht, an dem die Bestellung bei uns ert. einkläuft. Ebenso gehen uns Nachrichten vom Wohnungswechsel oder vom Bezug und Ergehen um Aufnahme des Gasmessers, Transparenzen von Messern, Erhebung der Gebühre u. d. v. häufig erst am Tage vorher, manchmal sogar am Morgen des betreffenden Tages zu.

Denn wir auch nicht beabsichtigen, den Wünschen unserer Mit-Abnehmer thunlichst nachzukommen, so sind wir doch außer Stande, derartige kurzfristige Bestellungen sofort zu erledigen. Wir ersuchen deshalb höflich, Bestellungen jeder Art möglichst frühzeitig, mindestens 8 Tage vor dem Termin uns zugehen lassen zu wollen.  
Mannheim, den 26. Juni 1901.

Die Direction der Stadt. Gas- und Wasserwerke.

## Die „Berliner Börsen-Zeitung“

anerkannt bestunterrichtetes und meist verbreitetes Börsen- und Handels-Fachblatt Deutschlands, zugleich politische Zeitung nationalliberaler Richtung, 12mal in der Woche erscheinend, ladet zum Abonnement auf das 4. Quartal 1901 ein. — Das Sammelwerk

## Deutsches Banquier-Buch

wird auch im neuen Quartal in unveränderter Weise weiter geliefert; die bisher erschienenen Bogen können, da der Vorrath im Wesentlichen erschöpft ist, nur noch unvollständig in Einzel-Exemplaren, zum Ersatz für verlorene gegangen, geliefert werden.

Probenummern werden auf Wunsch für die Dauer von 8 Tagen gern gesandt, jedoch nur direct von der Expedition  
100006 Berlin W., Koenigsstrasse 37.

## SOMATOSE

HERVORRAGENDES KRÄFTIGUNGSMITTEL

Keine Somatose enthält eine Somatose mit 2%, eine in organischer Bindung Farbonfabriken vorm. Friedr. Bayer & Co., Elberfeld

Den Nagel auf den Kopf

Liebig's Puddingpulver

Meine & Liebig, Hannover.

## Konkursverfahren.

No. 21831. Das Konkursverfahren über das Vermögen des **Lehrer Heinrich Hier** wurde, nachdem der am 21. Juni d. J. angenommene Zahlungsvergleich rechtskräftig bestätigt worden ist, heute aufgehoben.  
Mannheim, 20. Septbr. 1901.  
S. Zimmermann, Gerichtsschreiber  
Gröb. Amtsgericht.

## Bureau-Gehilfen

mit guter Handschrift und Gewandtheit im Rechnen (Fortführung von Konten, Rechnungen u.) Anfangsgehalt 1200 Mark. Selbstgeschriebene Bewerbungen mit Lebenslauf und Zeugnissen (für nicht bei öffentlichen Stellen Beschäftigte auch Verlaubniszeugnis) wollen binnen 10 Tagen bei uns eingereicht werden.  
Mannheim, 25. Septbr. 1901.  
Die Direction der Stadtischen Gas- und Wasserwerke.

## Zum Bügeln

in und außer dem Hause wird angenommen. 81487  
J 4a, 12, 3. St.  
**Puppenreparaturen** werden fortwährend von mir ausgeführt und Adressirte sofort Carl Steinbrunn, Pfeifer u. Puppengeschäft, 99941 P 3, 2 u. 3, gegenüber der Sunngasse.

## Kaufmännischer Verein weiblicher Angestellter.

Das Bureau befindet sich 90849  
**B 2, 6, 2. Stock**

und ist an Werktagen von 11-3 Uhr geöffnet.  
Der Verein bietet seinen Mitgliedern unentgeltlich Stellen- und Wohnungsmittel, Geschäftsverbindungen, sowie Vermittlung von Wohnräumen werden vornehmlich den dem Zweck entsprechende Mitteilungen höflich ertheilt.  
Der Vorstand.

## Deutsche Generalfachschule

Verband Mannheim.  
Gitarrenspiel, gedruckte Gitarren, Gitarrenbänder, Pianot, Klavierkasten, Orgel, Violoncellen und Gitarren, Saiteninstrumente sind einjährige Sammelgegenstände für das Reichswahljahr.

Der Wahrspruch „Viele Mania gehen ein Biel“ magt sich auch hier bedächtig und müde alle, die ein Herz und Gemüth für Wohlthun haben, sich die kleine Mühe nicht verweigern lassen, die bezeichneten Gegenstände wie bisher für uns gesammelt sammeln und zusammen lassen zu wollen.  
Mit herzliche „Danke“ nehmen diese Gegenstände entgegen über voranzulassen die Abholung: 3. Rosenstraße, U 3, 14, 1. Hof, Karl Renold, II 4, 37, II. Hof, u. Materialverwalter, A. Heffenlein, Bergmann u. Automatenverwalter, P 2, 16, G. Pfand, K 4, 9, Hofhand, P. Hartmann U 6, 22, Vorplatz, G. Prüfer, K 2, 22, Weinm., Dr. Kumer, Puffenring 61, Vorplatz.

## Panorama Mannheim.

Nur noch kurze Zeit! Kolojial-Rundgemälde: Schlacht bei Orleans.  
Täglich geöffnet, Eintritt 50 Pfg. Kinder u. Militär 20 Pfg.

## 60 Jahre alter Kunstmaler.

solcher, vorzüglicher Mann, dem das geschwächte Augenlicht seit längerer Zeit den Erwerb unendlich macht und der Schwere erhebt hat, erbietet sich Ausländern für guten **Molimentunterricht**. Könnte auch in wenigen Stunden jungen Künstlern das schone **Papiermalen** machen lehren und würde dieselbe auch irgend eine Belohnung für die Jeder gern annehmen.  
Könige baldige Aufträge erbeten unter Name Carl Kaufman, Mannheim, II 1, 4 beim „Weissen Mann“.

## Haben Sie

- Hunde?
- Hühner?
- Tauben?
- Vögel?
- Kaninchen?
- Pferde?
- Ziegen?
- Fische?
- Pflanzen?

Sind Sie Thier- und Pflanzenliebhaber? dann abonnieren Sie bei Ihrem Postamt auf die „Thier-Börse“ Berlin, mit ihren sehr reichhaltigen Gratisbeilagen.

Die „Thier-Börse“ (16. Jahrg.) bringt in jeder Nummer (ca. 6-7 Hefen) eine reichhaltige Illustration und viele wichtige beschreibende Briefe.  
Man abonnirt nur bei der Postanstalt des Wohnortes für 20 Pfg. pro Vierteljahr bei Wohnung.  
Nach Beginn eines Vierteljahres bestellt man: Mit Nachlieferung. 99878

L. Fischer-Riegel Telephone 1680  
Special-Abtheilung für  
**Trauer-Confection**  
Mannheim, E. 1, 3-5  
Costumes, Mantel, Röcke, Blusen etc.

H. Lill, Hofphotograph, B 3, 17 1/2 97790  
Tel. 835

Angorafelle, Ziegenfelle  
Teppich-Haus  
A. Sexauer Nachf., Mannheim, D 2, 6.

Specialhaus für Photographie-Bedarf  
**M. Kropp Nachf.**  
N 2, 7, Kunststrasse.  
Photographische Lehranstalt.  
Alleinverkauf der rühmlichst bekannten Specialmarken: Concurrenz-Platten, Concurrenz-Entwickler, Concurrenz-Papiere.  
**Grösstes Lager in Apparaten für Amateur-Photographie. Theilzahlung** (ohne Aufschlag). gestattet.

Elektr. Kränne und Sicbanlage.  
In stückerreichen Ofenbrand und nachgeliebte Nusskohlen.  
**K 2, 12 F. Grobe K 2, 12**  
empfehl alle Sorten  
Ruhrkohlen, Ruhrcoacs, Brennholz, Briketts  
Telefon 436 zu billigsten Tagespreisen. Telefon 438.

Die in Berlin täglich seit 66 Jahren erscheinende  
**Bank- u. Handels-Zeitung**  
ist die einzige  
**Spezial-Zeitung**  
für Getreide und Wehl, Spiritus, Bich und Walle, Zucker und alle andern Produkte der Landwirtschaft.  
Sie bringt täglich aus allen Theilen Deutschlands ausführliche und erschöpfende Original-Depeschen und Correspondenzen und genaue zuverlässige und neue Nachrichten über den Getreidemarkt in allen Richtungen und praktisch anwendbare Nachrichten und dem Getreide- und Produktionsmarkt. Die täglichen Berichte der Central-Vermittlungsstelle der Preussischen Landwirtschaftsvereine werden ebenso wie die Preisnotierungen der Landwirtschaftsvereine der einzelnen Provinzen veröffentlicht, und zwar erhalten die Interessenten diese Preis durch uns ebenso schnell als durch den besten Bezug von den Redaktionen der hiesigen Journale.  
Einige Zeitung Deutschlands, die täglich Original-Depeschen von Getreide-Märkten, wie Oden, Wg., London, Port, Wien, NewYork, Chicago, Triest, Paris u. d. v., sowie von allen größeren Börsen-Märkten des Inlandes veröffentlicht.  
Ihre Verlebungungen von der Berliner Frühdrückerei sind unabweisend.  
Lagert die neuesten Nachrichten vom Uffizienmarkt.  
Ausführlicher Correspondenz der Landwirtschaft.  
Wöchentlich als Gratis-Beilage für die Abonnenten.  
**„Landwirthschaftlicher Anzeiger“**  
anerkannt eines der hervorragendsten landwirthschaftlichen Fachblätter, dessen Mitarbeiter auf dem wichtigsten Gebiet der Landwirtschaft und landwirthschaftlichen Angelegenheiten sind.  
Die Bank- und Handels-Zeitung ist ein neuer und unvergleichlicher Rathgeber und unentbehrlicher Beamter im Handel- und Geldwesen.  
Sammelte Anfragen der Abonnenten werden cultivirt direct oder im Briefkasten beantwortet; ebenso sind wir erdlich, gegen eine kleine Expedition-Gebühr unseren Abonnenten per Deutsche Reichs-Poste frei Zusendung zu machen.  
Der Abonnementspreis der „Bank- und Handels-Zeitung“ mit allen Beilagen beträgt  
**vierteljährlich 8 Mark.**  
Bestellungen nehmen sämtliche Postämter an. Anzeigen 40 Pfg. die Zeilzeile.  
**Expedition der Bank- und Handels-Zeitung,**  
Berlin W., Wilhelmstrasse 43a. 100090  
Probe-Nummern gratis und franco.

**Brenn-Materialien**  
Vorzüglichen Ruhr-Gas-Koks . . . in Mt. 1.25  
Ruhr-Destillations-Koks . . . in Mt. 1.40  
Anthracit, deutsche u. englische Marke, in Mt. 1.25 bis 2.—  
Anthracit Eiform-Briketts für Industrie und Handel, in Mt. 1.35  
per 1 Centner frei vor's Haus, empfiehlt  
Comptoir F 7, 18  
**Ph. J. Lehmann** Telephone No. 647.  
**Anthracit-Eiform-Briketts**  
haben gegenüber Koks und Anthracit folgende Vortheile:  
- Intensive Hitze - feine Schmelze - nachweislich 20% Erparnis - Verhalten obigen Brikets, auch für harte feine Feilagen, von jetzt bis April 1902 zu rechtzeitiger verbindlicher Kaufgebot. Constatum. 99878

**Lohnzahlungsbücher für Minderjährige**  
empfiehlt  
Dr. Haas'sche Druckerei, E 6, 2.